

## Übergabe/Übernahme von Abfällen für die Recycling-Baustoff-Herstellung <sup>1</sup>

<b>1. Allgemeines</b> <i>(ist jedenfalls auszufüllen)</i>												
1.1. Eindeutige Kennung dieser Dokumentation												
1.2. Bezeichnung des Rückbauvorhabens												
Brutto-Rauminhalt (m <sup>3</sup> )												
1.3. Bauherr, in dessen Namen das Abbruchvorhaben durchgeführt wird – Name & Anschrift												
1.4. Vornutzung												
1.5. GLN (falls im eRAS registriert)												
<b>2. Schad- &amp; Störstofferkundung</b> <i>(ist durch das Abbruchunternehmen auszufüllen)</i>												
2.1. Durchgeführte Art der Schad- & Störstofferkundung												
2.2. Name der rückbaukundigen Person / der externen befugten Fachperson/-anstalt												
2.3. Besondere Anmerkungen zur Erkundung von Schad- & Störstoffen												
<b>3. Rückbau</b> <i>(ist durch das Abbruchunternehmen auszufüllen)</i>												
3.1. Im Rahmen des Rückbaus konnten (zutreffendes ankreuzen und gegebenenfalls ausfüllen)												
<input type="checkbox"/> alle Schad- und Störstoffe entfernt werden.												
<input type="checkbox"/> Nicht alle Schad- und Störstoffe entfernt werden												
Folgende Schad- bzw. Störstoffe wurden erst im Zuge des maschinellen Rückbau entfernt:												
_____												
Folgende Schad- bzw. Störstoffe konnten nicht entfernt werden:												
_____												
3.2. Unternehmen, welches die Trennung der Schadstoffe durchführte												

<sup>1</sup> Dieses Formblatt entspricht den Vorgaben der Recycling-Baustoffverordnung an die Eingangskontrolle des Recycling-Baustoff-Herstellers.